

Bodensteckdose FONTO Serie 9000

Manual



VERSION	ÄNDERUNGEN
1.0	Erstausgabe
2.0	Ergänzung in Kapitel 3.1 / Kapitel 4.1.1 Aussparungsmasse ergänzt / (22.07.22)
2.1	redaktionelle Änderungen
3.0	Das Ausgiessen mit Blue Gel wird entfernt (Kap. 3.1 / 26.06.2026)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	3
1.1	Kennzeichnungskonzept für Gefahren und Hinweise	3
1.2	Verantwortlichkeiten des Betreibers	3
2	Anwendungsbereiche	5
2.1	Produkteigenschaften und -merkmale	5
2.1.1	Die Basiseigenschaften und Vorteile der Bodensteckdose sind:.....	5
2.2	Lieferumfang	5
3	Einleitung	6
3.1	Einbaubedingungen	6
3.1.1	Bauseits durchzuführende Arbeiten	7
3.2	Lagerung	8
3.3	Geräteentsorgung	8
3.4	Technische Daten	8
4	Installation.....	9
4.1	Allgemein	9
4.1.1	Aussparungsmasse	10
4.1.2	Einbau mit Sagex- Aussparung	11
4.2	Anschluss an Strom	11
5	Instandhaltung / Fehlersuche.....	12
5.1	Inspektions- und Wartungsplan.....	12
5.2	Beschreibung der Inspektions- und Wartungsarbeiten	12
5.3	Maßnahmen zur Störungsbeseitigung	12
6	Service.....	13
6.1	Serviceadressen	13
6.2	Impressum	13

1 Allgemeine Informationen

1.1 Kennzeichnungskonzept für Gefahren und Hinweise

Gefahr

Gefährliche Situation, die mit Sicherheit eine schwere Verletzung oder den Tod nach sich ziehen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

Vorsicht

Gefährliche Situation, die eine leichte bis mittelschwere Verletzung nach sich ziehen könnte, wenn sie nicht vermieden würde.

Hinweis

Zeichnet Informationen aus, die keine Personenschäden betreffen, z.B. Hinweise auf Sachschäden.

Schutzmassnahme

Erhöhung der Sicherheit durch Anwenden einer Schutzmassnahme.

1.2 Verantwortlichkeiten des Betreibers

- Stellen Sie sicher, dass dieses Dokument stets in lesbarer Form zusammen mit dem Gerät aufbewahrt wird.
- Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch.
- Dieses Produkt wurde ausschliesslich für den in diesen Unterlagen angegebenen Gebrauch entwickelt und hergestellt. Jeder andere Gebrauch, der nicht ausdrücklich angegeben ist, könnte die Unversehrtheit des Produktes beeinträchtigen und/oder eine Gefahrenquelle darstellen.
- Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch unsachgemässen oder nicht bestimmungsgemässen Gebrauch des Produktes verursacht wurde.
- Für Länder, die nicht der Europäischen Gemeinschaft angehören, sind für die Gewährleistung eines entsprechenden Sicherheitsniveaus neben den nationalen gesetzlichen Bezugsvorschriften auch die in diesen Ländern geltenden Normen und Bestimmungen zu beachten.
- Die Installation hat gemäß den geltenden Vorschriften zu erfolgen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Falle von nicht fachgerechten Ausführungen bei der Montage sowie bei Deformationen, die eventuell beim Betrieb entstehen.
- Vor der Ausführung jeglicher Eingriffe an der Anlage ist die elektrische Versorgung auszuschalten.
- Bei der Wartung dürfen ausschliesslich Originalteile des Herstellers verwendet werden. Wartungsarbeiten dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Alle Vorgehensweisen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller in der Anleitung vorgesehen sind, sind nicht zulässig.
- Das Verpackungsmaterial darf nicht in Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da es eine potentielle Gefahrenquelle darstellt.
- Das Produkt darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen montiert werden. Entflammbare Gase bzw. Rauch stellen ein schwerwiegendes Sicherheitsrisiko dar.
- Das Versorgungsnetz der Bodensteckdose ist entsprechend der geltenden Bestimmungen und Angaben des Herstellers abzusichern.
- Es sollte überprüft werden, ob die Erdungsanlage fachgerecht ausgeführt wurde. Die Metallteile des Bodensteckdose sollten an dieser Anlage angeschlossen werden

- Der Hersteller lehnt jede Haftung hinsichtlich der Sicherheit und des störungsfreien Betriebs der Bodensteckdose ab, wenn Komponenten auf der Anlage eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller freigegeben wurden.
- An den Bestandteilen der Bodensteckdose dürfen keinesfalls Veränderungen vorgenommen werden.
- Der Monteur hat dem Benutzer alle Informationen in Bezug auf den Betrieb des Systems zu liefern.

Die Auflagefläche des Deckels ist in geeigneten Intervallen von Schmutz zu befreien, um ein sicheres Verschiessen zu gewährleisten.

Eventuell durch Transport bzw. Montage gelockerte Schraubverbindungen sind nachzuziehen.

Für den Abfluss von eventuell auftretendem Wasser im Innern der Bodensteckdose ist der Betreiber verantwortlich. (siehe auch Kapitel 3.1.1) Der Betreiber muss die Drainagenfähigkeit respektive die Entwässerung gewährleisten.

2 Anwendungsbereiche

Die Bodendosen von GIFAS eignen sich für:

- Innen- oder Aussenbereich
- Messe- und Ausstellungshallen
- Schul-, Sport- und Parkanlagen
- Einkaufscenter, u.a.

... Strom überall dort, wo man schnell, diskret und immer wieder Strom haben muss!

i Hinweis

FONTO 9301 abnehmbarer Deckel
FONTO 9308 abnehmbarer Deckel / für div. Bodenbeläge

2.1 Produkteigenschaften und -merkmale

2.1.1 Die Basiseigenschaften und Vorteile der Bodensteckdose sind:

- Offener Gehäuserahmen
- ALU-Deckel in drei verschiedenen Ausführungen (vollflächig, befüllbar, mit Vierkant-Schloss)
- Deckel im Betrieb geschlossen
- Robust, einfach zu bedienen und betriebssicher
- Vandalen Sicher
- Perfekte optische Einbindung ins Gesamtbild
- Geringe Unterhalts- resp. Wartungskosten
- Hochwertig, robust
- Beständig gegen Umwelteinflüsse
- Belastbarkeit: 5t i, geschlossenen Zustand und ohne Nivellierfüsse

Bestückung der Elektroverteilung richten sich nach den kundenspezifischen Anforderungen.

2.2 Lieferumfang

Die Bodensteckdose wird komplett und verdrahtet geliefert. Verkabelung, Umfüllung, Drainage etc. ist bauseitig zu konzipieren und bereitzustellen.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen Ihnen unsere Verkaufsmitarbeiter sehr gerne zur Verfügung.

3 Einleitung

Zur Sicherstellung eines einwandfreien Einbaus müssen die nachfolgenden Schritte und Hinweise unbedingt eingehalten werden. Nur so kann garantiert werden, dass das Produkt zur vollsten Zufriedenheit funktioniert.

i Hinweis

Lesen Sie alle Anweisungen genau durch, bevor Sie mit der Installation beginnen. Für Fragen steht Ihnen unser Verkauf jederzeit gerne zur Verfügung.

3.1 Einbaubedingungen

i Hinweis

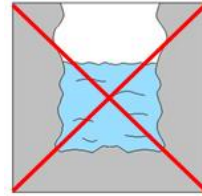
Um eine dauerhafte Funktion der Bodensteckdosen zu gewährleisten sind folgende Punkte zu beachten:

- Für die Montage der Bodensteckdose muss ein befestigter Untergrund vorhanden sein. Eine Montage der Bodensteckdose im losen Erdreich (Schotter, Sand, ...) ist nicht zulässig.
- Die Kabelverschraubungen müssen für den jeweiligen Kabeldurchmesser geeignet sein.
- Vor jedem Verschliessen der Bodensteckdosen sind diese von Verunreinigungen zu befreien.
- Die Bodensteckdosen müssen regelmässig von Schmutz befreit werden. Alle Dichtungen sind auf Beschädigungen zu kontrollieren und müssen bei Bedarf nachgefettet werden.
- Werden die Dosen in Böden mit Bodenheizung eingebaut oder an Orten mit Temperaturschwankungen (kalter Umluft) platziert, kann sich Kondenswasser bilden. Dem kann Abhilfe geschafft werden, wenn die Dose regelmässig gelüftet wird.
- Alle Verschraubungen müssen der Schutzart IP68 entsprechen.
- Wassereintritt bei Einführungen in Gehäuse muss verhindert werden

3.1.1 Bauseits durchzuführende Arbeiten

Das Deckelsystem ist nicht tagwasserdicht, d.h. für eine Entwässerung der Bodensteckdose ist bauseits zu sorgen (gilt nur für Aussenmontage). Achten Sie deshalb auf eine entsprechende Entwässerungsleitung bzw. Drainagierung.

ohne Drainage/Entwässerungsleitung



mit Sickerbett (z.B. loser Untergrund)



mit Entwässerungsleitung (z.B. bei festem Untergrund)

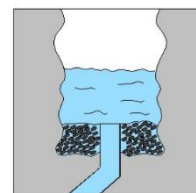


Hinweis

Der Anschluss einer Entwässerungsleitung wird gegenüber einem natürlichen Sickerbett bevorzugt. Dabei muss jedoch beachtet werden, dass die Leitung stets offen und ein Durchfluss gewährleistet ist.

Drainagefähigkeit prüfen

40L in 30 min.



Die Grabungsarbeiten sowie der fach- und normgerechte Einbau müssen bauseits erfolgen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Tragfähigkeit der Fundamentierung bzw. des Deckbelages der Tragfähigkeit der Bodensteckdose entspricht um Setzungen zu vermeiden. Lieferung der Fundamentierung bauseits.

Vorsicht

Sollte die Bodensteckdose nicht unmittelbar nach den Grabungsarbeiten eingesetzt werden, so sollte die Montagegrube unbedingt verschlossen werden, um kein Sicherheitsrisiko darzustellen!

3.2 Lagerung

Für die Lagerung sind keine zusätzlichen Massnahmen erforderlich. Bei der Verpackung ist auf den Schutz vor Beschädigung zu achten.

3.3 Geräteentsorgung



Dieses Produkt darf nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften ist das Produkt einem geeigneten Recyclingprozess zuzuführen.



Europäische Richtlinie 2012/19/EU; Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

3.4 Technische Daten

Dieser Bodensteckdosenverteiler ist gefertigt nach EN61439 und entspricht der EG-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EG.

Nennspannung, Nennleistung und max. zulässige Vorsicherung sind dem Typenschild zu entnehmen.

Kurzschlussfestigkeit:	max. 10 kA bzw. Angabe Fertigungsunterlagen
Bemessungsstossspannungsfestigkeit:	4 kV
Bemessungsisolationsspannung:	400V - Prüfspannung: 2,5 kV
Temperaturbereich:	-25°C bis +40°C
Max. Höhe:	2000m über Meer (Bei Aufstellung über 2000m über Meer ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten)
Verschmutzungsgrad:	3
Reinigung:	Bei starker Verschmutzung: Reinigung der Bodensteckdose mit Reinigungstuch bzw. -bürste. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden.

Der Anschluss des Verteilers darf nur an eine ordnungsgemäss errichtete und mittels Messung auf Ihre Funktion überprüfte Niederspannungsanlage erfolgen. Liegen besondere Betriebsbedingungen vor, so müssen zwischen Anwender und Hersteller gesonderte Vereinbarungen getroffen werden.

Die Anschlussleitung muss den gemäss Vorschrift erforderlichen Querschnitt aufweisen.

Um eine elektrochemische Korrosion an den Einspeiseklemmen zu vermeiden, dürfen nur Cu-Leiter oder Al-Leiter mit AlCu-Kabelschuhen angeschlossen werden.

Weist der Verteiler mechanische Schäden (defekte Kabel oder Steckdosen, Sprünge, Risse...) und/oder elektrische Mängel auf, darf er nicht mehr in Betrieb genommen werden.

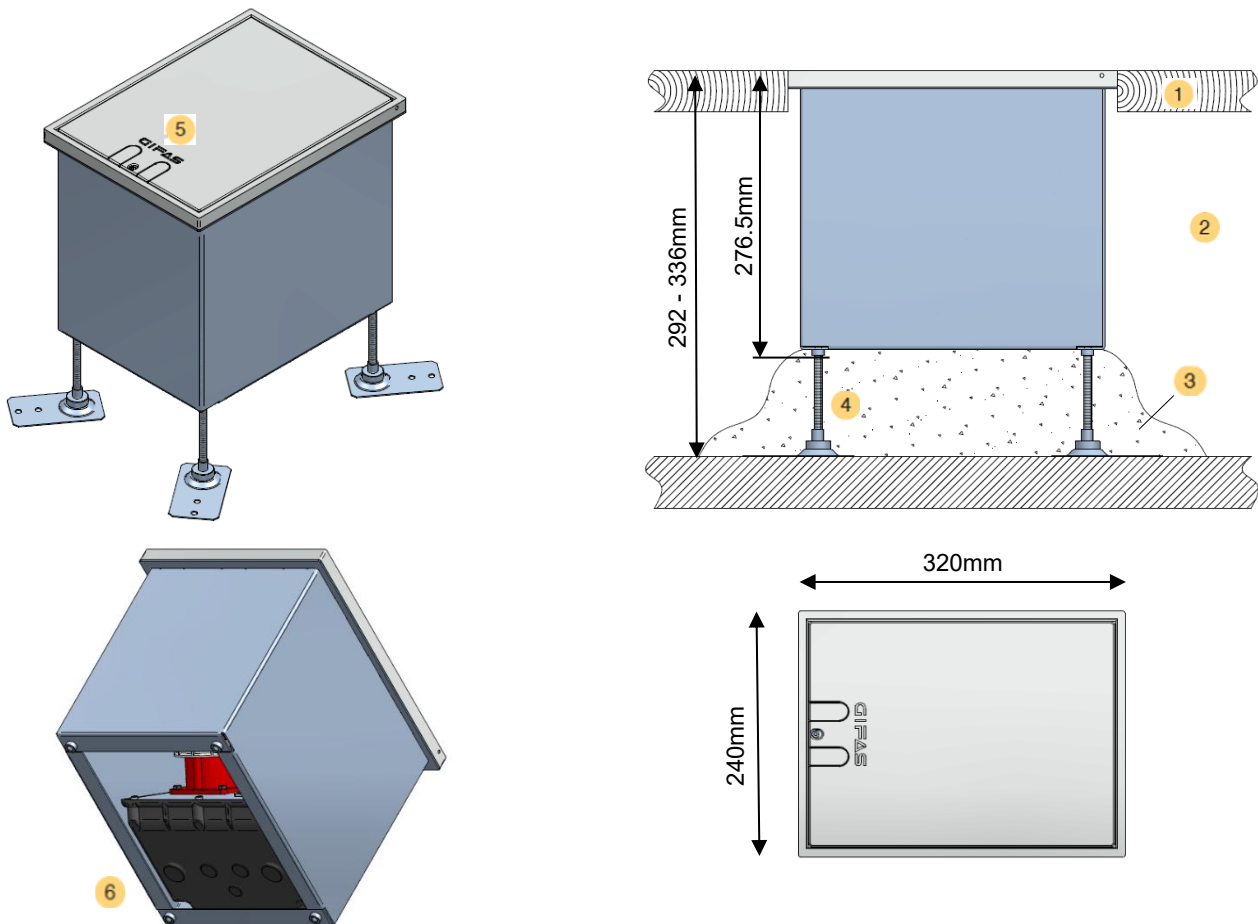
Für die periodischen Überprüfungen gelten die jeweils aktuellen nationalen Richtlinien.

Um die Sicherheit für den Anwender sowie die Funktionssicherheit zu gewährleisten, dürfen sowohl der Anschluss als auch Instandsetzungen, Reparaturen und Überprüfungen nur durch Fachkräfte (gemäss den geltenden nationalen Bestimmungen) und ggf. nur mit Originalteilen durchgeführt werden.



4 Installation

4.1 Allgemein



1. Bodenbelag
2. Bodenaufbau (Erde, Hohlraum ...)
3. Tragfähiges Material (Mörtel, Beton ...)
4. 4x Nivellierfüsse / Gewindebolzen M8 (optional)
5. Kabelauslass im Deckel
6. Anschlussgewinde unten (2x M20 / 2x M25)

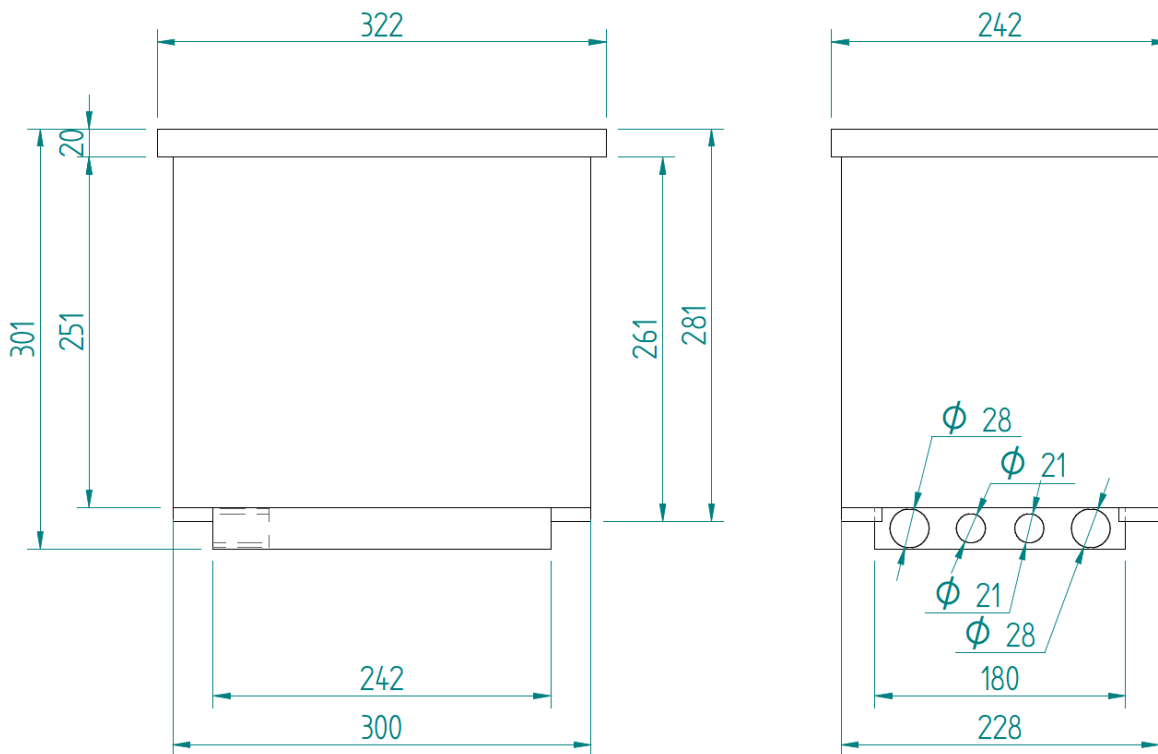
i Hinweis

Sollte der Deckbelag (1) zu wenig Festigkeit bieten, und der FONTO wurde mit den Nivellierfüssen gerichtet, muss der Hohlraum (2) zwischen Betonfundament (3) und Rahmen mit Beton oder gleichwertigem Material ausgefüllt werden.

Der Rahmen muss auf einem festen Untergrund aufliegen.

Der Flansch für die Nivellierfüsse und der Blechrahmen sind für die Gesamtstabilität zu vernachlässigen.

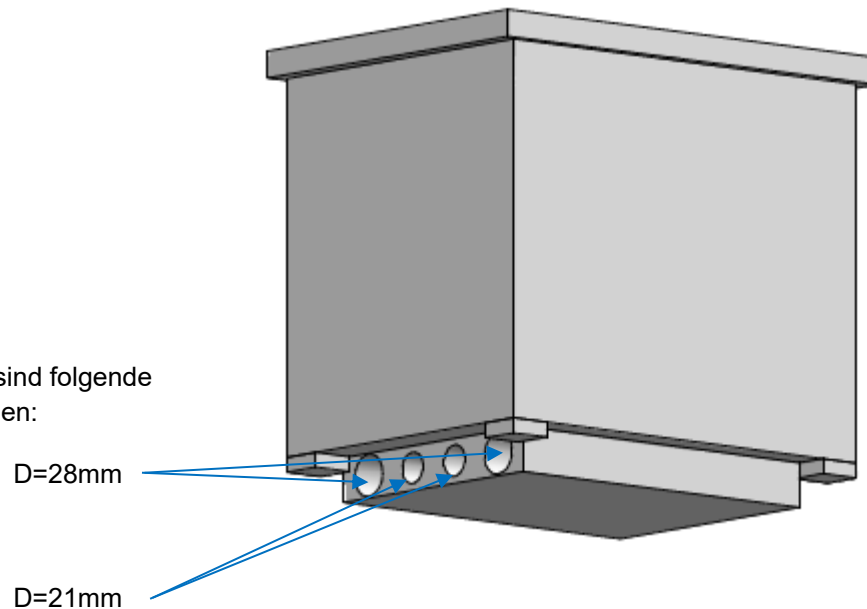
4.1.1 Aussparungsmasse



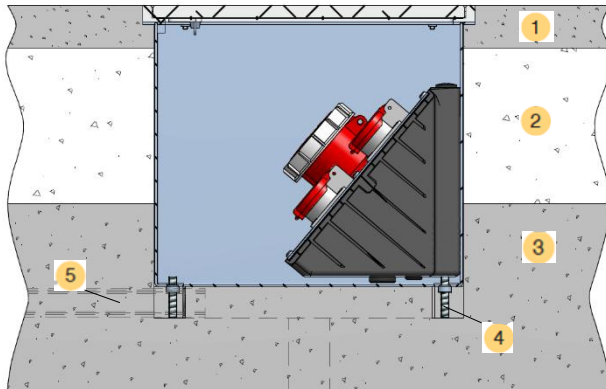
i Hinweis

Für die Aussparung gibt es folgenden Artikel: (Art.-Nr. 220847)

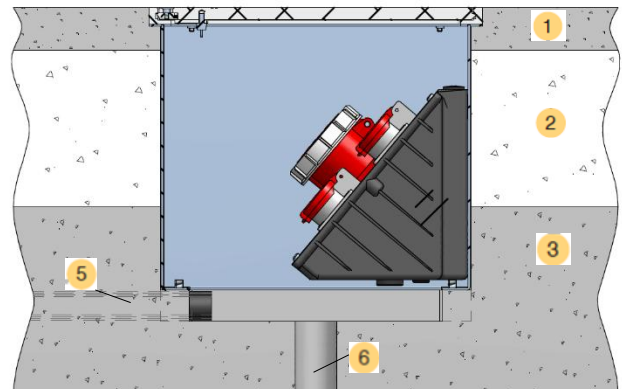
Für Versorgungsrohre sind folgende Durchmesser vorgesehen:



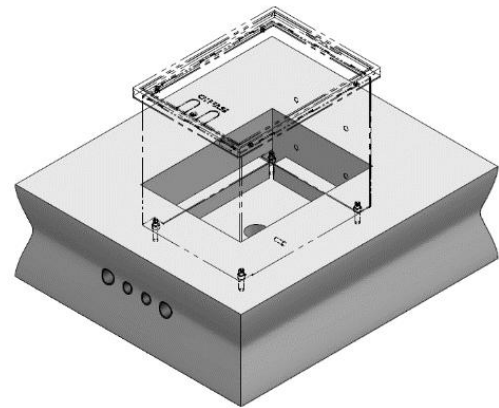
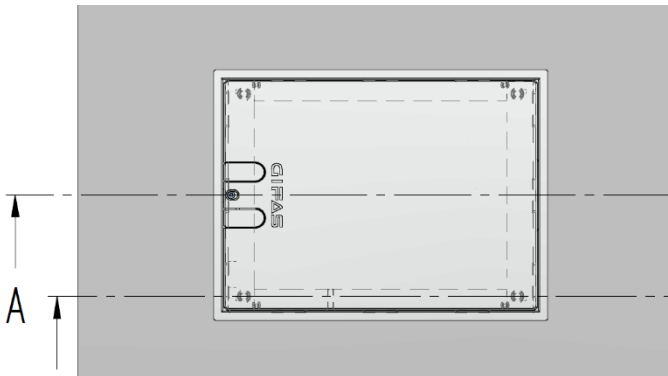
4.1.2 Einbau mit Sagex- Aussparung



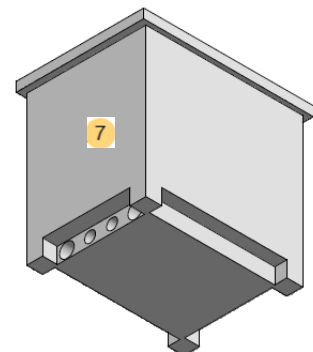
B-B



A-A



1. Bodenbelag
2. Bodenaufbau (Erde, Hohlraum ...)
3. Tragfähiges Material (Mörtel, Beton ...)
4. 4x Nivellierfüsse / Gewindebolzen M8 (optional)
5. Zuleitungsrohr
6. Drainage / Entwässerung
7. Sagex-Einlage / Aussparung



4.2 Anschluss an Strom

Vorsicht

Der Anschluss an das Stromnetz darf nur von dafür fachmännisch geschultem Personal vorgenommen werden, und ist Sache des Betreibers.

5 Instandhaltung / Fehlersuche

5.1 Inspektions- und Wartungsplan

Auszuführende Arbeiten:	Zeitspanne/ Rhythmus:
Inspektion des Schliess-Systemes	1x Jahr
Reinigen der Deckelauflagefläche	1x Monat
Reinigung der Drainage	nach Bedarf
Check Elektro-Verteilungen	gemäss landesspezifischen Bestimmungen

5.2 Beschreibung der Inspektions- und Wartungsarbeiten

Das Schliess-System, ist in geeigneten Intervallen zu überprüfen, zu reinigen und gegebenenfalls zu fetten.

Die Auflagefläche des Deckels ist ebenfalls in geeigneten Intervallen von Schmutz zu befreien, um ein sicheres Verschiessen zu gewährleisten.

Die elektrischen Verteilungen sind, je nach den jeweiligen Bestimmungen, Normen und Regeln des jeweiligen Landes, zu warten und allenfalls durch fachmännisch geschultes Personal zu revidieren.

5.3 Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung/Fehlermeldung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Deckel schliesst nicht	Deckelauflagefläche verschmutzt	Deckelauflagefläche reinigen
Deckel schliesst nicht	Schliess-System defekt	Schliess-System wechseln/ reinigen
Fehlerstromschutzschalter löst aus	Elektrischer Defekt	Reparatur durch Fachmann

6 Service

6.1 Serviceadressen

GIFAS ELECTRIC GmbH	GIFAS-ELECTRIC S.r.l	GIFAS ELECTRIC GmbH	GIFAS-ELECTRIC GmbH
Borsigstrasse 9	Via dei Filaracci 45	Strass 2	Dietrichstrasse 2
	Piano del Quercione		Postfach 275
D-41469 Neuss	I-55054 Massarosa (LU)	A-5301 Eugendorf	CH-9424 Rheineck
☎ +49 2137 105-0	☎ +39 58 497 82 11	☎ +43 6225 7191-0	☎ +41 71 886 44 44
📠 +49 2137 105-230	📠 +39 58 493 99 24	📠 +43 6225 7191-561	📠 +41 71 886 44 49
🌐 www.gifas.de	🌐 www.gifas.it	🌐 www.gifas.at	🌐 www.gifas.ch
✉ verkauf@gifas.de	✉ info@gifas.it	✉ verkauf@gifas.at	✉ info@gifas.ch

6.2 Impressum

GIFAS-ELECTRIC GmbH
CH-9424 Rheineck
www.gifas.ch

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Dieses Dokument ist Eigentum der GIFAS-ELECTRIC GmbH und darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch GIFAS-ELECTRIC GmbH weder ganz noch in Auszügen kopiert, übersetzt, übertragen, dupliziert oder an Dritte weitergegeben werden.